

Uebersicht.

I. Die größern gemeinen Herrschaften.

A. Deutsche gemeine Herrschaften.

1. Landgraffschaft Thurgau.

Landvogtei der VII Orte Zürich, Lucern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug und Glarus. — An den hohen Gerichten (dem Landgericht) hatten überdieß noch Antheil Bern, Freiburg und Solothurn.

2. Landvogtei Rheinthal.

Landvogtei der VIII Orte Zürich, Lucern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug, Glarus und Appenzell.

3. Graffschaft Sargans.

Landvogtei der VII Orte Zürich, Lucern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug und Glarus.

4. Graffschaft Baden.

Landvogtei der VIII alten Orte Zürich, Bern, Lucern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug und Glarus.

5. Landvogtei Freie Ämter.

Landvogtei der VII Orte Zürich, Lucern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug und Glarus.

B. Ennetbirgische oder italienische Herrschaften.

6. Landvogtei Lavis.

7. Landvogtei Mendris.

8. Landvogtei Luggarus.

9. Landvogtei Mainthal.

Vogteien der XII Orte Zürich, Bern, Lucern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug, Glarus, Basel, Freiburg, Solothurn und Schaffhausen.

II. Die kleinern gemeinen Herrschaften.

10. Vogtei Bellenz.

11. Vogtei Bollenz.

12. Vogtei Riviera.

Vogteien der Orte Uri, Schwyz und Nidwalden, auch dritthalb-örtliche Vogteien genannt.

13. Vogtei Schwarzenburg.

14. Vogtei Orbe mit Tschertliz.

15. Vogtei Grandson.

16. Vogtei Murten.

Vogteien der Orte Bern und Freiburg.

17. Grafschaft Nuzach.

18. Vogtei Gaster.

Vogteien der Orte Schwyz und Glarus.

I. Nach Materien und diese chronologisch geordnet. II. In bloß chronologischer Reihenfolge.

Anmerkung. Wo mit der Bezeichnung (S. Absch. . . .) auf den Haupttext hingewiesen ist, findet sich der verwiesene Artikel in jene verflochten.